

Sie haben technische Fragen?

Wenden Sie sich in diesem Falle bitte an Ihren Händler, oder an:

MIDITEMP Service
Am Pfanderling 60
D-85778 Haimhausen - Germany

Email: service@miditemp.de
www.miditemp.de

MIDITEMP

FSM *Version 2*

Footswitch-to-Midi Controller



Vertrieb:

MIDITEMP GmbH
Am Pfanderling 60
D-85778 Haimhausen

TEL +49 (0)8133-91 81 71
FAX +49 (0)8133-91 81 19
mail: info@miditemp.de
www.miditemp.de



Änderungen vorbehalten. Keine Haftung für Irrtümer und Druckfehler!

Version 2.0, Stand 07/2010
© MIDITEMP GMBH

Bedienungshinweise

Vielen Dank, dass Sie sich für das FSM entschieden haben, ein weiteres innovatives Produkt aus dem Hause MIDITEMP®.

FSM ist aufgrund vieler Nachfragen von Bühnen- und Studiomusikern entwickelt, wie so einiges aus dem Hause MIDITEMP.

Am FSM kann man bis zu 2 Pedale & 2 Taster/Schalter anschließen und nutzen. Ab Version 2 können Sie auch 4 Taster/Schalter nutzen, anstatt 2 Pedale / 2 Schalter. Ab Werk wird FSM allerdings in der ersten Variante ausgeliefert.

Auf unserer Homepage können Sie einen entsprechen Flash dafür herunterladen bzw. den SYSEX-Stream dafür auch selbst erstellen.

Pro Anschluss können die verwendeten Midi-Kanäle und deren jeweilige Midi-Funktionen per SYSEX-Flash beliebig eingestellt werden. Pedale sind für Continuous Daten (Controller-Werte wie Volumen, Portamento-Zeit, Expression, Hall/Delayzeit etc.) Taster/Schalter können für Controller (bis zu ca. 12 Controller bzw. ca. 20 Programmwechselbefehle gleichzeitig = max. 40 byte!), Sysex-Streams oder sogar Note-On/Off Befehle versenden.

So viel auf einem Pedal wird sicherlich selten benötigt – aber möglich wäre es!

Auf der einen Seite befinden sich 4 Klinkenanschlüsse für die Pedale etc, auf der anderen Seite befindet sich Midi In/Out und ein Anschluss für ein Standard 9V DC – Netzteil. Bitte dessen Polarität beachten! Für den Pedalbetrieb sind sog. "Expression-Pedale" vorgesehen, mit einem Stereo-Klinkenstecker, die Switches/Taster sind für einen MonoKlinkenstecker vorgesehen. Die Polarität des Schalters wird beim Einschalten automatisch erkannt (Öffner/Schließer) und gespeichert. Bei den Pedalen bitte bei der ersten Benutzung das Pedal einmal komplett durchtreten und zurück – damit erkennt der FSM automatisch den internen Poti-Wert und speichert diesen ab. Bei Verwendung eines anderen Pedals an diesem Anschluss diesen Vorgang bitte 1x wiederholen. Wenn man immer die identischen Pedale/Switches an den selben Anschlüssen verwendet, weiß das FSM automatisch, was an diesem Anschluss angeschlossen ist und was geht!

Wenn das FSM im Midi-Verbund integriert ist, d.h. zwischen z.B. Keyboard und Soundmodul steckt, benötigt es auch kein externes Netzteil, das das FSM sich den benötigten Strom aus der Midi-Leitung zieht. FSM könnte auch über einen freien Midi-Thru-Anschluß mit Strom versorgt werden, da dort ebenfalls Versorgungsspannung anliegt!

Alle Einstellungen werden über einen SYSEX-Flash – als Standard Midifile - an das FSM gesendet und dort dann automatisch gespeichert.

Man kann also das FSM völlig frei nach seinen eigenen Wünschen und Anwendungen konfigurieren.

Auch kann man die Funktion am Switch-Anschluß für Schalter oder für Tasterbetrieb einstellen – Taster: zum Beispiel für Note-On - so lange man mit dem Fuß auf dem Taster bleibt - Note Off, sobald man diesen loslässt, oder aber Note-On Befehle ohne Note-Off, zum Starten von z.B. Samples/Loops, wenn man den Taster wieder loslässt (Toggle-Mode).

Generell sieht ein SYSEX-Befehl zum flashen des FSM so aus:

```
F0-00-20-0D-7F-07-00/01/02/03/04-DATA-F7  
Start Miditemp-ID Midikanal Geräte-ID Anschluß 1-4 Midikanal siehe End  
(7F=ignore) (=FSM) (00=Pedal 1) FSM (04) Beiblatt
```

00 = Switch/Taster 1 / 01 = Switch/Taster 2 / 02 = Pedal 1 / 03 = Pedal 2 / 04 = Midikanal des FSM
Bei Verwendung eines einzelnen FSM ist der Parameter 04 irrelevant!

Bei Verwendung von mehreren FSM werden diese durch unterschiedliche Midikanäle getrennt, dann den Wert 7F verändern.

Wenn alle 4 Anschlüsse programmiert werden sollen, sind auch 4 SYSEX-Streams zu versenden – spezielle Anwendungen im Toggle-Mode benötigen u. U. sogar 2 getrennt zu verschickende Flashes.

Beispiele für diverse Settings finden Sie im Beiblatt „Midi-Implementation“

Weitere detaillierte Beispiele finden Sie auf unserer Homepage im Downloadbereich, genauso wie fertige Flashes als Midifile.

Über User-Flashes von Ihnen würden wir uns sehr freuen, senden Sie uns doch diese bitte per Email zu. Wir stellen diese dann anderen Usern zur Verfügung.

Werkseinstellungen FSM (2x Taster / 2x Pedal):

Switch 1: CC72-75 (= FX Mute Yamaha 01V/96) - Midikanal 2

Switch 2: Start/Stop

Pedal 1: CC11 (Expression) - Midikanal 1

Pedal 2: CC11 (Expression) - Midikanal 2